

Erschienen in:

WEINHEIMER
NACHRICHTEN

ODENWÄLDER
ZEITUNG

Tennis: **Erstes Spielwochenende beim Tennisclub Lützelsachsen**

8.Mai 2011

Juniorinnen, Damen und Herren 30 machen den ersten Sieg klar!

(AM) Am ersten Spielwochenende des Tennisclub Lützelsachsen (TCL) konnten bereits die ersten Siege gefeiert werden. Die Damenmannschaft konnte sich in der 1. Bezirksklasse gegen den TC Neckar-Ilvesheim mit 5:4 durchsetzen. In den Einzeln punkteten Anke Maciejewski, Laura Setzer, Sabrina Lehr und Melanie Heyd. Das Doppel gewannen Katrin Hofmann und Anke Maciejewski. Die Herren 30 gewannen souverän in der 2. Bezirksliga gegen den TC Heddesheim mit 8:1. Ganz klar gewannen Marcel Diego, Jan Seher, Oliver Neidig, Jens Koberstein, Bastian Unger und Tim Koberstein ihre Einzelspiele. Die Doppelpunkte holten Neidig/ J. Koberstein und Seher/ Unger. Knapp geschlagen geben musste sich die Spielgemeinschaft Lützelsachsen/ TC 82 Weinheim der Herren 55 mit 4:5 in der 1. Bezirksklasse gegen die TSG Straßenbahner SV Mannheim/ ESC BW Mannheim. Gleich drei Einzelspiele wurden im dritten Satz im Super-Tiebreak entschieden. Eines davon konnte Alfred Speiser für sich entscheiden. Winfried Weidlich und Dieter Klawonn mussten sich knapp im Super-Tiebreak geschlagen geben. Des Weiteren

gewannen Wolfgang Ebert und Jürgen Hornung im Einzel und Hornung/ Helmut Stöhr im Doppel.

Souverän gewannen die Juniorinnen U12 mit 5:1 gegen die TSG KSV Steinklingen/ TC Leutershausen in der 1. Bezirksklasse. Caya Gropp, Valentina Puzo, Katharina Hörr und die Doppel Gropp/ Puzo und Lara Sophie Steinmann/ Svenja Duhme konnten ihre Spiele klar gewinnen. Die Juniorinnen U14 verloren knapp mit 2:4 gegen den TC 65 Hemsbach in der 1. Bezirksklasse. Das Einzel konnte Anna-Lena Wolf klar für sich entscheiden. Lina-Marie Munkel musste sich knapp im dritten Satz im Super-Tiebreak geschlagen geben. Das Doppel Anna-Lena Wolf/ Caroline Wetzel holte den zweiten Siegespunkt. Spannend machten es die Junioren U16 in der 1. Bezirksklasse gegen den VFB Kurpfalz-Neckarau mit einem 3:3 Unentschieden, bei dem sogar die Anzahl der gespielten Spielpunkte mit 55:55 gleich der des Gegners waren. Im Einzel punkteten Patrick Lehr und Jonas Ebert, sowie im Doppel Dominik Meixner und Jonas Ebert.